



Markus Schulze M.A.

Fachberater Ethik

Unterrichtsmaterial zu aktuellen bioethischen Fragen im Rahmen der Covid-19-Pandemie

Inhalt

Freiheit versus Zwang

Fürsorge für Leidende von Anbeginn

Wer wird gerettet, wenn die Intensivstationen überfüllt sind?

Aussagen Prominenter zur Covid-19-Pandemie

Woher kommen unsere Epidemien und Pandemien der letzten 50 Jahre?

Bitte beachten Sie beim Einsatz der einzelnen Arbeitsblätter immer die Lerngruppensituationen Ihrer konkreten Klassen!



Freiheit versus Zwang

Eingriffe in unsere Persönlichkeitsrechte

Beispiel 1

Fürsorge oder Verfolgung?

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) hält die Einführung von Handy-Tracking nach wie vor für notwendig, um öffentliches Leben während der Covid-19-Pandemie wieder möglich zu machen. Der bisherige Gesetzentwurf des Ministers sah vor, dass Behörden bei einer Epidemie in Deutschland Verkehrsdaten bei den Telekommunikationsanbietern abfragen können. Das bedeutet, wenn sich eine Person infiziert hat, dürfte die zuständige Behörde die Daten auf dem Smartphone der infizierten Person auslesen und die Daten der Menschen, die sie kurz vor der Diagnose getroffen hat. Die staatliche Erhebung von Standortdaten, Mobilfunknummer, wann, wie lange und mit wem der Infizierte telefoniert oder gesimt hat, steht aber im Widerspruch zu Grundrechten wie dem Fernmeldegeheimnis und dem Datenschutz.

(nach Die Zeit, 24.03.2020)

Beispiel 2

Kriminalisierung Kranker?

Einige Gesundheitsämter in Baden-Württemberg haben Daten mit Klar-Namen von Corona-infizierten Personen an die Polizei weitergegeben. Das teilte der Landesdatenschützer Stefan Brink am 28. März 2020 mit. Solche Daten pauschal an die Polizei herauszugeben, sei aber rechtlich nicht zulässig. Das Sozialministerium kritisierte das Vorgehen dieser Gesundheitsämter ebenfalls. Die Ortspolizei dürfe solche Daten nur im Einzelfall bekommen, wenn eine infizierte Person gegen eine vom Gesundheitsamt angeordnete Quarantäne verstoße.

(nach t-online.de)

Beispiel 3

Sind Spontan-Demonstrationen ein Grundrecht?

In Berlin lösten Polizei-Beamte am 28.03.2020 drei spontane Versammlungen mit je 100 bis 200 Teilnehmern auf. Die Versammlungen waren nicht angemeldet und verstießen gegen die derzeit geltenden Beschränkungen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Wegen der Pandemie wurde das Recht auf Demonstrationen eingeschränkt. Eine dieser Demos in Berlin stand unter dem Motto „Grundrechte verteidigen – Sag Nein zur Diktatur!“

(nach t-online.de)

Beispiel 4

Der Mensch als Maß aller Dinge oder ein Miteinander aller Lebewesen?

Am 1. März 2020 trat das Masernschutzgesetz in Kraft, das eine Impfpflicht in Deutschland einführt. Für die Erforschung und Zulassung von Impfstoffen aller Art müssen bis heute Tiere leiden. Gesetzliche Regelungen schreiben vor, dass Impfstoffe zuerst an lebenden Tieren getestet werden, ehe sie für den Menschen genutzt werden. Die Brutalität des Vorgehens in derartigen Laboren wurde für das LPT-Labor in Mienenbüttel im Oktober 2019 durch Undercover-Journalisten aufgedeckt. Zudem sind Impfstoffe nach Angaben des bundeseigenen Paul-Ehrlich-Institutes weder vegetarisch noch vegan. So verneinen einige Bürger aus ethischen Gründen einen staatlichen Impfwang.

(verschiedene Quellen)

Aufgabe

Lies die vier Beispiele gründlich.

Sammle – je nach Möglichkeit – weitere Informationen zu den vier Beispielen.

Erarbeite dir eine eigene, ethisch begründete Position zu jedem Fallbeispiel.



Fürsorge für Leidende von Anbeginn

Beispiele für die Idee von tätigem Mitgefühl

An den Gebeinen erkennbare Krankheitsverläufe und ausgegrabene Gefäße zeigen, wie fürsorglich kranke, verletzte und gebrechliche Menschen bereits in der Steinzeit gepflegt wurden.

Man nutzte hierzu wahrscheinlich heilwirkende und betäubende Pflanzensäfte (z. B. aus Mohn). Eingerieben, eingeatmet oder eingenommen heilten oder linderten sie die Erkrankungen. Selbst schwerstbehinderte Menschen erhielten eine langjährige Versorgung und liebevolle Zuwendung. Hier vier Beispiele:

Ein schwerverletzter Neandertaler aus der Zeit vor ca. 65 000 Jahren:

Sein Kopf war so beschädigt, dass er auf einem Auge blind sein musste. Ein Arm war verkrüppelt, eine Hand fehlte. Sein linkes Bein wies mehrere verheilte Knochenbrüche und Knochenveränderungen auf. Der Mann war so behindert, dass er ohne jahrelange Fürsorge seiner Familie nicht überlebt hätte. Er starb mit 30 bis 40 Jahren. Das Grab wurde mit Blumen aus der weiteren (!) Umgebung bestreut

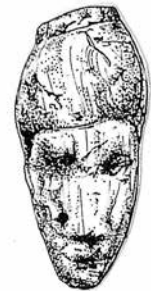
(Shanidar-Höhle, Irak)



Eine Frau (vielleicht eine Schamanin) vor ca. 25 600 Jahren:

Trotz ihrer krankheitsbedingten unschönen Veränderung der linken Gesichtshälfte wurde sie von der Sippe so hoch verehrt, dass man ein realistisches Porträt – das älteste bekannte der Erde – von ihr anfertigte. Man wollte ihr Antlitz auch über ihren Tod hinaus bewahren. Ihr Grab fand man bei Brunn.

(Mähren)



Eine Schnabeltasse aus der Zeit zwischen 5 500 und 4 800 v. Chr.:

Mit diesem Gefäß konnte man Schwerverletzten sowohl Nahrung als auch Medizin kontrolliert und dosiert einflößen. Das Gefäß wurde in Steigra im Saalekreis gefunden.



Ein „wasserköpfiges“ Kind aus der Zeit zwischen 3 400 bis 3 100 v. Chr.:

Als Folge einer frühkindlichen Fehlbildung oder durch eine Entzündung oder Verletzung entstand ein Flüssigkeitsstau im aufgeblähten Schädel. Dieser verursachte unter anderem Schwindelanfälle, Sehschwäche oder Epilepsie. Ohne intensive liebevolle Pflege hätte das Kind nicht fünf Jahre leben können. Nach seinem Tode wurde es respektvoll bestattet. Sein Grab fand man in Seeburg im Landkreis Mansfeld-Südharz.

(nach E. Hoffmann; H. Helwin; H. Meller 2011).



Aufgaben

1. Liebe und Zuwendung waren auch für viele unserer Vorfahren nicht von „gutem Aussehen“ und Gesundheit abhängig. In welchen schwierigen Lebenssituationen wurde anderen Hilfe zuteil? Unterstreiche im Text.
2. Überlege, wer dich umsorgt, wenn du krank bist.

Wer wird gerettet, wenn die Intensivstationen überfüllt sind?

Nie wieder ein „Euthanasie-Programm“!

Das Elsass ist das Covid-19-Epizentrum Frankreichs. Mitarbeiter des Deutschen Instituts für Katastrophenmedizin in Tübingen schildern die dramatische Lage in einem Bericht an die baden-württembergische Landesregierung, der der Deutschen Presseagentur vorliegt.

Demnach arbeiten Mediziner der Universitätsklinik Straßburg auch dann weiter, wenn sie selbst mit dem Virus 2019-nCoV infiziert sind. Zudem würden über 80-jährige Patienten nicht mehr beatmet. Stattdessen erfolge eine „Sterbebegleitung mit Opiaten und Schlafmitteln“. (dpa)

Deutschland bekennt sich auch während der Covid-19-Pandemie zu den „Triage-Regeln“. Unter Triage wird in der Notfall- und Katastrophenmedizin die Einteilung von Erkrankten (oder Verletzten) im Fall eines Massenaufkommens von Patienten verstanden. Die Entscheidung darüber, wer behandelt wird, richtet sich dabei nach der Schwere der Infektion bzw. Krankheit.

Beim „Manchester Triage System“ wird der Patient nach folgenden Kategorien beurteilt:

- Lebensgefahr
- Bewusstsein
- Blutverlust
- Schmerzen
- Temperatur
- Krankheitsdauer

Entsprechend dieser Einschätzung wird der Patient einer von fünf Dringlichkeitsstufen zugewiesen:

- sofort
- sehr dringend
- dringend
- normal
- nicht dringend

Gibt es also mehrere Patienten im kritischen Zustand, aber nicht genügend Ressourcen, müssen die Ärzte allein nach den klinischen Notwendigkeiten entscheiden.

Es ist nach deutschen Richtlinien nicht zulässig, aufgrund des Alters oder anderer sozialer Kriterien eine Entscheidung zu treffen. Dabei dürfen Covid-19-Erkrankte auch nicht vor z. B. Krebs- oder Schlaganfall-Patienten bevorzugt werden. Generell gilt die Regel, möglichst viele Menschenleben zu retten. (t-online nach dpa, Ärzte Zeitung)





Aufgaben

1. Lies den Text gründlich. Unterstreiche im Text, welche unterschiedlichen Regeln für die Katastrophenmedizin in Frankreich und Deutschland existieren.
2. Überlege, ob das Leben älterer Menschen weniger wertvoll ist, als das der jüngeren. Erarbeite schriftlich eine begründete Meinung.

.....

.....

.....

.....

3. Immer wieder haben Menschen zwischen wertvollerem und wertloserem Leben unterscheiden wollen. Überlege, warum diese Art der Bewertung von Leben unmoralisch ist.

.....

.....

4. Der 72-jährige katholische Erzpriester Giuseppe Berardelli aus Casnigo gab sein Beatmungsgerät bewusst an einen ihm unbekanntem jüngeren Patienten ab, um dessen Leben zu retten. Wenig später verstarb der Priester im Krankenhaus von Lovere an Covid-19.

a) Welche ethischen Positionen lagen dem Handeln des Priesters zugrunde?

.....

.....

b) Wie hättest du anstelle des Priesters gehandelt?

.....

.....

5. „Jedes Lebewesen möchte sein Leben erhalten und leidet bei Gewalteinwirkung unter Stress, sehr viele unter Schmerz und Leid. Da das Leben für jedes einzelne Lebewesen das Wertvollste ist, was es besitzt, sollten wir uns um ein Miteinander aller Arten bemühen. Deshalb ist es wichtig, sich in andere Lebewesen hineinzusetzen, ihnen gegenüber Mitleid zu entwickeln und kein anderes Lebewesen schädigen zu wollen.“
Setze dich gründlich mit dieser These auseinander und positioniere dich dazu.

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Aussagen Prominenter zur Covid-19-Pandemie

Was wollen sie uns mitteilen?



Zitat 1

Sarah Ferguson, die Duchess of York, schreibt: „Mutter Natur hat uns in unsere Zimmer geschickt ... wie die verwöhnten Kinder, die wir sind. Sie hat uns Zeit gegeben und sie hat uns gewarnt. Sie war so geduldig mit uns. Sie gab uns Feuer und Überschwemmungen, sie versuchte uns zu warnen, aber am Ende nahm sie die Kontrolle zurück. Sie hat uns in unsere Zimmer geschickt und wenn sie mit dem Aufräumen fertig ist, hat sie unser Chaos wieder im Griff. Sie wird uns herauslassen, um wieder zu spielen. Wie werden wir diese Zeit nutzen?“

(sarahferguson15 auf Instagram am 25.03.20: 260.000 Followers)



Zitat 2

Emmanuel Macron, Präsident von Frankreich: „Wir sind im Krieg. Wir kämpfen weder gegen Armeen noch gegen eine andere Nation. Aber der Feind ist da, unsichtbar – und er rückt vor.“

(Fernsehansprache am Abend des 16.03.2020)



Zitat 3

Papst Franziskus spendete (außerordentlich) am 27. März 2020 den wichtigsten Segen der Katholischen Kirche „Urbi et orbi“ und sagte: „Tiefe Finsternis hat sich auf unsere Plätze, Straßen und Städte gelegt. Sie hat sich unseres Lebens bemächtigt und alles mit einer ohrenbetäubenden Stille und einer trostlosen Leere erfüllt, die alles im Vorbeigehen lähmt. Uns wurde klar, dass wir alle im selben Boot sitzen, alle schwach und orientierungslos sind, aber zugleich wichtig und notwendig, denn alle sind wir dazu aufgerufen, gemeinsam zu rudern. Der Sturm legt unsere Verwundbarkeit bloß und deckt jene falschen und unnötigen Gewissheiten auf, auf die wir bei unseren Plänen, Projekten, Gewohnheiten und Prioritäten gebaut haben.“

(Der Spiegel am 27.03.2020 nach bbr/dpa/AFP)



Zitat 4

Eduardo Bolsonaro, Politiker und Sohn des brasilianischen Präsidenten, am 19. März 2020 auf Twitter: „Wer Tschernobyl verfolgt hat, wird verstehen, was passiert ist. Ersetzen Sie Atomkraftwerk durch das Corona-Virus und die sowjetische Diktatur durch die chinesische. China ist schuld, Freiheit wäre die Lösung.“

(dpa 19.03.2020)



Aufgaben

1. Lies die vier Zitate gründlich. Notiere deine ersten Gedanken und Gefühle zu jeder der Aussagen.

Zitat 1:

.....
.....

Zitat 2:

.....
.....

Zitat 3:

.....
.....

Zitat 4:

.....
.....

2. Wähle das Zitat aus, das deiner eigenen Meinung am nächsten kommt. Begründe deine Wahl ausführlich.

Zitat:

.....
.....

.....
.....

3. Welche Aussage oder Handlungsweise eines anderen Prominenten hat dich im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie am meisten angesprochen? Schreibe sie auf.

.....
.....

.....
.....

.....
.....



Woher kommen unsere Epidemien und Pandemien der letzten 50 Jahre?

Für ein Miteinander aller Lebewesen

Ebola (seit ca. 1976)

Ebola-Viren sind hochinfektiös und verursachen das Ebolafieber. Die Viren stammen aus den tropischen Regenwäldern Zentralafrikas und Südostasiens. Von Wissenschaftlern wurden sie zum ersten Mal 1976 in Kongo und im Sudan entdeckt. Das verwandte Marburg-Virus kam bereits 1967 mit Äthiopischen Grünmeerkatzen aus Uganda nach Deutschland, die für Tierversuche importiert worden waren. Die Ebola-Viren übertragen sich wahrscheinlich von mehreren Wildtieren, u. a. von Flughunden auf Schimpansen und andere Affen. Menschen infizieren sich zunächst über das Jagen, den Handel, die Zubereitung und den Verzehr von „Bushmeat“, dem Fleisch dieser Wildtiere. Danach infizieren sich Menschen untereinander über direkten Körperkontakt sowie durch Kontakt mit Blut, Kot, Erbrochenem, Urin, Muttermilch und Samenflüssigkeit von Infizierten.

(nach WHO1-4, D. T. Hayman/P. Emmerich u. a.; W. Slenczka/H. D. Klenk)

HIV (seit ca. 1980)

Die Verbreitung von HIV hat sich seit Anfang der 1980er Jahre zu einer Pandemie entwickelt, die nach Schätzungen der UNO bisher etwa 39 Millionen Menschenleben gefordert hat.

Im Mai 2005 gelang einem Forscherteam erstmals der Nachweis, dass der Ursprung von HIV beim Affen liegt. 446 Kotproben freilebender Schimpansen wurden dazu untersucht. Ursprüngliche Quelle des HIV sind die Schimpansen jedoch nicht. Sie sollen sich im westlichen Zentralafrika mit einem „Vorläufer“ des Virus (SIV) bei anderen Affenarten infiziert haben. Schimpansen jagen andere Affenarten. Etwa zu Beginn des 20. Jahrhunderts infizierten sich erstmals Menschen mit dem SIV-Virus, das anschließend in deren Organismen zum AIDS verursachenden HIV mutierte. Man geht davon aus, dass Jäger, die Affen gejagt und gegessen haben, mit dem Virus durch kleinere offene Wunden infiziert wurden. Mensch-zu-Mensch-Infektionen erfolgen über Körperflüssigkeiten (Blut, Sperma, Vaginalsekret, Muttermilch u.a.), Wunden und Schleimhäute.

(nach Wikipedia, J. Osterkamp; ARD)

Covid-19 (seit 2019)

Diese Erkrankung wird durch das Virus 2019-nCoV ausgelöst. Wie ein Großteil aller neu auftretenden Infektionskrankheiten handelt es sich um eine Zoonose. So nennen Wissenschaftler Krankheiten, deren Erreger von Tieren auf Menschen übergehen. Das Erbgut (Genom) des neuen Virus wurde bereits entschlüsselt. Der Schluss legt nahe, dass es anfangs von Fledermäusen beherbergt wurde. Schließlich wurde das Virus über ein derzeit unbekanntes Wildtier auf den Menschen übertragen. Mensch-zu-Mensch-Infektionen erfolgen über unseren Atem, das Niesen und Husten.

Das Virus 2019-nCoV stammt von einem oder mehreren Wildtiermärkten der Stadt Wuhan in Zentralchina. Neben den untragbaren Bedingungen für alle dort eingepferchten Tiere werden auf diesen Märkten auch gefährdete und unter strengem Schutz stehende Arten, wie Schuppentiere (Pangolins), Zwerg-Loris und viele andere misshandelt und geschlachtet.

(nach Linda Fischer)



Zwerg-Loris im Käfig

© Elizabeth Bennett / Wildlife Conservation Society



Geräucherter Affenkopf

© Dori Gurwitz / Bush Warriors Wildlife Conservation Organization



Aufgaben

Teilt die Aufgaben innerhalb eurer Lerngruppe gleichmäßig auf.
Berücksichtigt bei der Verteilung auch eure unterschiedlichen Interessenschwerpunkte.
Stellt eure erarbeiteten Beiträge allen Lerngruppenmitgliedern auf LernSax zur Verfügung.

1. Erarbeite einen Beitrag über „Bushmeat“ und die globalen Folgen des Wildtierhandels. Schließe deinen Ausarbeitung mit einer begründeten ethischen Stellungnahme ab.
2. Affen werden in Teilen Afrikas und Asiens noch immer gejagt und gegessen, in Europa für Tierversuche benutzt. Erarbeite einen Beitrag über die Leidensfähigkeit von Primaten und notwendige Maßnahmen zu ihrem Schutz.
3. Viele Menschen in China und Vietnam bezeichnen (Wild-)Tiermärkte als schützenswertes Kulturgut. Das dadurch verursachte Leiden der zum Kauf angebotenen Lebewesen sei zweitrangig. Diskutiert diese Meinung in eurer Lerngruppe/in eurem Chat.
4. Äthiopische Grünmeerkatzen sind Primaten. Sie wurden in Deutschland zur Gewinnung von Impfstoffen gegen Masern und Polio benutzt und gelten als mögliche Ursache für den Ausbruch des Marburg-Fiebers in den Behringerwerken bei Marburg 1967. Daraufhin wurden insgesamt 600 Meerkatzen in Marburg, Frankfurt a. M. und Belgrad durch Blausäure getötet (Erstickungstod).
Erarbeite einen Beitrag zur Geschichte der Tötung von Lebewesen durch Blausäure. Positioniere dich begründet, ob der Einsatz von Blausäure mit dem ethischen Grundsatz der „Ehrfurcht vor allem Lebendigen“ vereinbar ist.
5. Erarbeite einen Beitrag über die Projekte der Vereinigung „Ärzte gegen Tierversuche“. Gehe dabei besonders auf deren Positionen zur Covid-19-Forschung ein.
6. Ebola, Aids und Covid-19 haben ihre Ursache letztendlich darin, dass Menschen Vertreter anderer Arten töten und verzehren. Informiere dich, ob es der Menschheit möglich wäre, sich ohne die Tötung anderer Tierarten ausreichend und gesund zu ernähren. Erarbeite dazu einen Beitrag.



Ausgewählte Literatur

- ARD: Aids – Erbe der Kolonialzeit. 26. November 2016. (Zugriff am 14.08.2019).
- Fischer, L.: Coronavirus: „Wildtierhandel muss aufhören“ Interview mit Christian Walzer. In: www.zeit.de. 1. Februar 2020.
- Hayman, D. T.; Long-term survival of an urban fruit bat seropositive for Ebola and Lagos bat viruses. In: *PloS one*. Band 5. Nr. 8. Emmerich, P. 2010, S. e11978.
- u. a.:
- <https://www.aerzte-gegen-tierversuche.de>
- Osterkamp, J.: Wie Affenimmunschwächeviren plötzlich den Menschen eroberten. In: Spektrum.de. 23. August 2019.
- Slenczka, W.; Klenk, H. D.: Forty years of marburg virus. In: *The Journal of infectious diseases*. Band 196 Supplement. 2. November 2007, S131-S135.
- t-online.de: Triage-Regeln in der Corona-Krise. mwe; dpa. 27.03.2020 (Zugriff am 27.03.2020).
- WHO1: Ebola virus disease – WHO fact Sheet No. 103, April 2014 (Zugriff am 12.08.2014).
- WHO2: Ebola virus disease – WHO fact Sheet No. 103, Updated September 2014. Abschnitt: Transmission (Zugriff am 26.09.2014).
- WHO3: Frequently asked questions on Eboavirus disease, 14. August 2014 (Zugriff am 14.10.2014).
- WHO4: What we know about transmission of the Ebola virus among humans. In: *Situation assessments: Ebola virus disease*. 6. Oktober 2014 (Zugriff am 06.10.2014).

Abbildungsnachweis

- S. 3 Zeichnung Schädel Neandertaler: Naomi Bick (2015)
Zeichnung Schamanin: Hermann, Joachim (Hg.): *Lexikon früher Kulturen* Bd. 1. Leipzig: Bibliographisches Institut 1984, S. 218.
Schnabeltasse: Meller, Harald (Hg.): *Bronzerausch. Spätneolithikum und Frühbronzezeit. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle*. Band 4. Halle: Landessamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt/Landesmuseum für Vorgeschichte 2011, S. 95.
Nachzeichnung Kinderschädel: Markus Schulze.
- S. 4 Intensivbeatmung : © Kiryl Lis
- S. 6 Sarah Ferguson: [IMG_0515Uploaded by Tabercil](https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=8531172), <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=8531172> (Zugriff am 25.03.2020), CC von GuitarStrummer56, CC BY 2.0, <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0>
Emmanuel Macron: *Presidencia de la República Mexicana*, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Emmanuel_Macron_in_July_2017.jpg (Zugriff am 25.03.2020), CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0>
Papst Franziskus: *Casa Rosada (Argentina Presidency of the Nation)*, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Franciscus_in_2015.jpg (Zugriff am 25.03.2020), CC BY-SA, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0>
Eduardo Bolsonaro: *Pablo Valadares/Câmara dos Deputados*, [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Eduardo_Bolsonaro_em_abril_de_2019_\(cropped\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Eduardo_Bolsonaro_em_abril_de_2019_(cropped).jpg) (Zugriff am 25.03.2020), CC BY, <https://creativecommons.org/licenses/by/3.0>
- S. 8 Zwerg-Loris im Käfig: © Elizabeth Bennett / Wildlife Conservation Society
Geräucherter Affenkopf: © Dori Gurwitz / Bush Warriors Wildlife Conservation Organization